



auch
sie



kochen

Für mehr als
eine Milliarde Menschen
ist sauberes Wasser
das Kostbarste,
was sie erhalten können
und für das
sie meilenweit gehen.



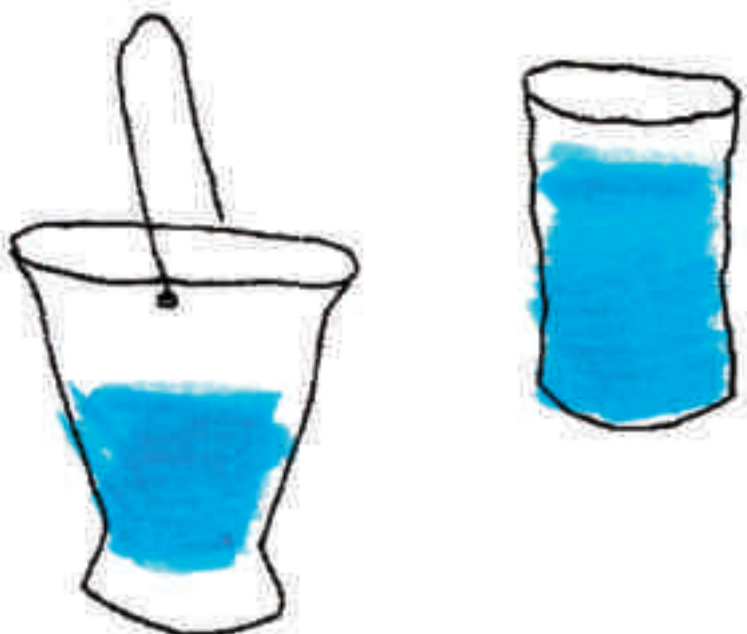
mit
wasser

Viele unserer Partnerkirchen
arbeiten in Ländern,
in denen Trinkwasser
für Menschen und Tiere
nur beschränkt vorhanden ist.

Im Rahmen
ihrer Entwicklungsprojekte
helfen sie beim Bau
von Brunnen,
Reservoirs und
Wasserverteilsystemen.

Connexio
unterstützt sie dabei.

**Auch Ihr Engagement
ist wichtig.
Herzlichen Dank
für Ihre Unterstützung!**



In Kapanga, Demokratische Republik Kongo, gibt es nur drei öffentliche Wasserstellen, an welchen die Bewohner der Stadt ihr Trinkwasser holen können.

Das örtliche Missionsspital der EMK betreibt die Wassertanks und das Leitungsnetz, das mehrere tausend Menschen mit Wasser versorgt.



Die Abwasser von «Ingeniero Budge», einem der grössten Armenquartiere bei Buenos Aires, Argentinien, fliessen alle in einen kleinen Bach und verschmutzen dabei auch das Trinkwasser.

Die lokale Methodistengemeinde engagiert sich für bessere Lebensbedingungen im Quartier. Sie spricht bei den politischen Behörden vor und stellt den Ärmsten ihre guten sanitären Einrichtungen zur Verfügung.



In Kambodscha besteht immer wieder die Gefahr, dass bei Überschwemmungen die Grundwasserbrunnen mit Salzwasser gefüllt werden. Es braucht gute technische Einrichtungen, um Trinkwasser und Schmutzwasser konsequent zu trennen.

Die Methodistenkirche liefert den Menschen in den überschwemmten Gebieten Trinkwasser und hygienisch richtig zubereitete Mahlzeiten.



Im Mutambara, Simbabwe, gibt es oft tagelange Stromausfälle, von welchen auch die Wasserpumpen des EMK-Missionsspitals mit 120 Betten betroffen sind.

Die Mitarbeitenden müssen während solchen Zeiten das Trinkwasser kilometerweit in Fässern hertransportieren und die gesamte Küche ins Freie verlegen, weil das Kochen so viel einfacher ist.



Die Methodistenkirchen betreiben in vielen Einsatzgebieten Projekte zur Gewinnung und Verteilung von sauberem Trinkwasser. Damit leisten sie ganz praktische Hilfe für die Menschen in ihrer Umgebung. Connexio unterstützt sie dabei.

Auch Ihr Engagement ist wichtig!

Connexio-Sammlung 2009

Connexio, das Netzwerk für Mission und Diakonie der Evangelisch-methodistischen Kirche, unterstützt Projekte in Albanien, Algerien, Argentinien, Bolivien, Bulgarien, Chile, Costa Rica, Frankreich, Kambodscha, der Demokratischen Republik Kongo, Kroatien, Makedonien, Polen, der Schweiz, Serbien, Simbabwe, der Slowakischen Republik, der Tschechischen Republik und Ungarn. Dazu werden pro Jahr 2,5 Millionen Franken eingesetzt. **Auch Ihre Spende zählt!**

Connexio

Badenerstrasse 69, Postfach 1344, 8026 Zürich
Tel. +41 (0)44 299 30 70; Fax +41 (0)44 299 30 79
Email: connexio@emk-schweiz.ch; Web: www.connexio.ch

So können Sie spenden:

Weltweit per Internet mit Postcard sowie Visa- und Master-Kreditkarten: www.connexio.ch «Ich spende jetzt»

Weltweit per Banküberweisung

Zürcher Kantonalbank, 8010 Zürich, PC 80-151-4
SWIFT: ZKBKCHZ80A

Konto: EMK in der Schweiz, Connexio, Zürich
IBAN: CH37 0070 0110 0015 4360 3

In der Schweiz per Postcheck

EMK in der Schweiz, Connexio, Zürich, PC 87-537056-9

In Frankreich per Bankcheck

UEEMF – Connexio Mme Joseline Waechter
24, rue du 9e Zouaves F-68140 Munster
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

P.S. Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, Connexio mit einem Legat zu unterstützen. Für eine diskrete Beratung wenden Sie sich an Bischof i.R. Heinrich Bolleter.

auch sie kochen

mit wasser

**... dieses ist
an vielen Orten
speziell kostbar,
weil die Menschen
es nur unter
schwierigsten Bedingungen
beschaffen,
speichern und
reinigen können
oder es teuer
bezahlt müssen.**